

# KIRCHEN KINO

DER  
FILM  
TIPP

## KIRCHEN + KINO

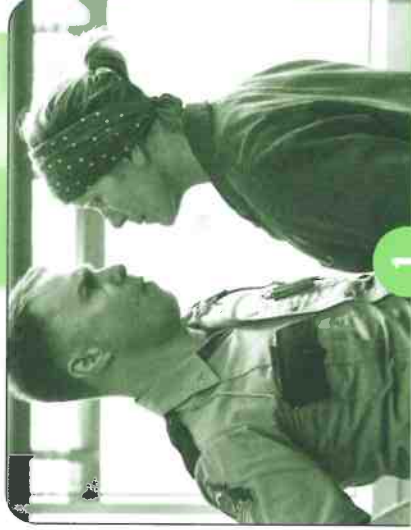
Eine ökumenische Filmreihe

### DIE ORTE - Westfalen

- Ahaus
- Bad Driburg
- Bad Laasphe
- Bad Oeynhausen
- Bräkel
- Gevelsberg
- Gütersloh
- Hagen
- Herne
- Iserlohn
- Lage
- Lennestadt-Altenhundem
- Lüdenscheid
- Mendén
- Paderborn
- Schwerte
- Unna
- Warburg

### DIE ORTE - Niedersachsen

- Gifhorn
- Hameln
- Hannover
- Hildesheim
- Lingen
- Osterholz-Scharmbeck
- Soltau
- Walsrode

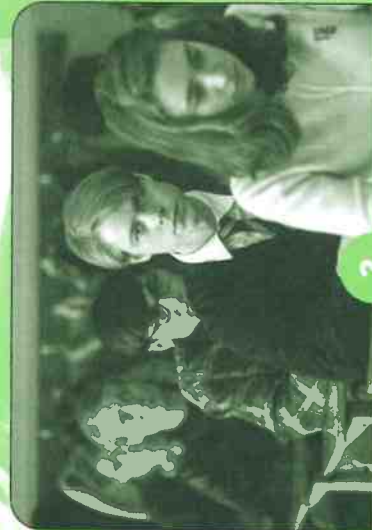


### THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI

USA 2017. Regie: Martin McDonagh. Mit Frances McDormand, Woody Harrelson, Sam Rockwell, Lucas Hedges u.a. 115 Min. Sehenswert ab 15

Eine über den Mord an ihrer Tochter verbitterte Frau klagt den örtlichen Polizeichef auf drei großen Werbetafeln der Untätigkeit an. Das sorgt in der Kleinstadt für Aufruhr und mündet in einen erbitterten Kleinkrieg. Eine meisterliche Mischung aus Rachedriller, Drama und lakonischer Komödie, in der die eskalierenden Konflikte mit schwarzem Humor und einigen Gewaltspitzen entfaltet werden. In dem Maße, wie die Hintergründe der Figuren deutlicher werden, wandelt sich der Film aber zum berührenden Drama, in dem es weniger um Rache als darum geht, untereinander und für sich selbst so etwas wie Gnade walten zu lassen.

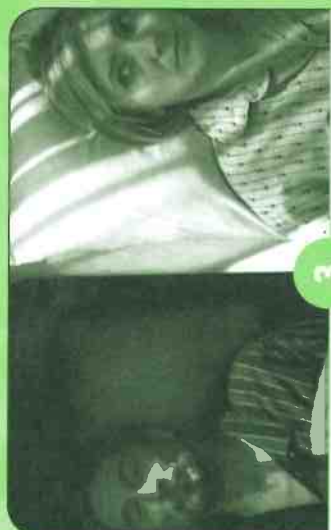
**Film des Monats - Februar 2018**



### DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER

Deutschland 2017. Regie: Lars Kraume. Mit Leonard Scheicher, Tom Gramenz, Ronald Zehrfeld, Florian Lukas, Jördis Triebel, Burghart Klaußner. 111 Min. Sehenswert ab 15  
Im Oktober 1956 erfahren zwei Abiturienten aus Eisenhüttenstadt von der blutigen Niederschlagung der Unruhen in Ungarn. Spontan organisieren sie eine Schweigeminute in ihrer Klasse, was massive Repressionen der DDR-Behörden nach sich zieht. Das mit viel Feingefühl inszenierte Drama konzentriert sich auf die Gewissensnot der Führer verraten, wenn sie zum Abitur zugelassen werden wollen. Ihre Figuren sind als komplexe Charaktere angelegt, was ihr moralisches Dilemma umso glaubwürdiger macht.

**Kinotipp der katholischen Filmkritik 355/ März 2018**

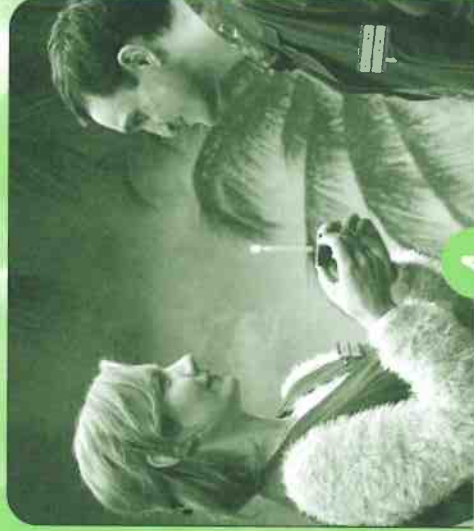


### KÖRPER UND SEELE

(OT: Testről és lélekről). Ungarn 2017. Regie: Ildikó Enyedi. Mit Alexandra Borbély, Géza Morcsányi. 116 Min. Sehenswert ab 16

Der introvertierte Finanzdirektor eines Schlachthofs und eine autistisch erscheinende Qualitätsprüferin erfahren durch Zufall, dass sie identische Träume haben, in denen sie als Hirse durch einen Wald wandeln. Die Erkenntnis führt die beiden dazu, sich auch im Leben aufeinander zuzubewegen. Während der ältere Mann verdrängte Gefühlsregungen wachrufen muss, bemüht sich die Frau, das ihr unbekannte Phänomen der Liebe zu erforschen. Eine subtil entwickelte Romanze in fein komponierten Bildern, die mit großer inszenatorischer Meisterschaft von einer allmählich wachsenden Leidenschaft erzählt.

**Kinotipp der katholischen Filmkritik 345/September 2017, Film des Monats - September 2017, Film des Monats (CH) - Dezember 2017**

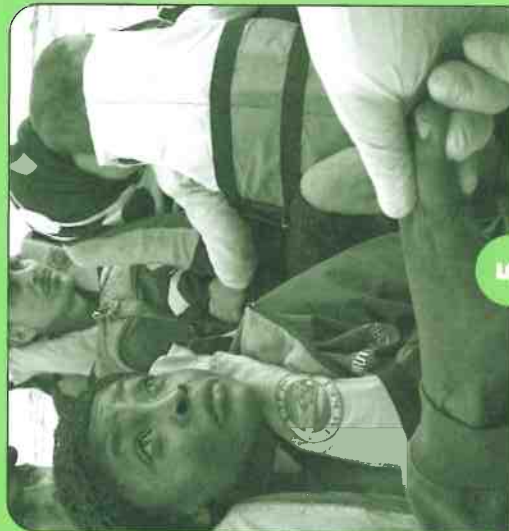


### IN DEN GÄNGEN

Deutschland 2018. Regie: Thomas Stuber. Mit Franz Rogowski, Sandra Hüller, Peter Kurth u.a. 125 Min. Sehenswert ab 14

Ein junger Mann fängt nach seiner Entlassung aus dem Knast als Mitarbeiter in einem Großmarkt an, wo er sich schnell eingewöhnt, weil ihn ein älterer Kollege unter die Fittiche nimmt und er sich überdies in eine Angestellte verliebt. Der leise, feinsinnige Film entfaltet eine subtile Liebesgeschichte mit großem atmosphärischem Zauber, ausgefeilten Alltagsdialogen und einer großen Sympathie für die scheinbar banale Arbeitswelt. Ästhetisch knüpft die Inszenierung an eine (post-)sozialistische Kunstauffassung an, die Hochkultur und Arbeiterklasse versöhnen wollte.

**Film des Monats - Mai 2018**

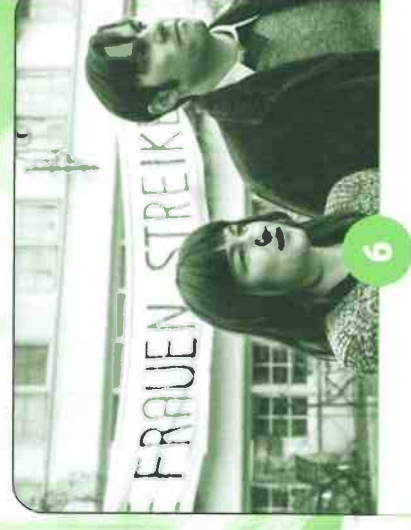


### ELDORADO

Schweiz/Deutschland 2018. Regie: Markus Imhoof. Dokumentation, z.T. OmU. 95 Min. Sehenswert ab 14

Der Schweizer Filmmacher Markus Imhoof erinnert sich angesichts der im Mittelmeer ertrinkenden Flüchtlinge an seine eigene Kindheit, als nach dem Krieg eine junge Italienerin aus dem ausgebombten Mailand in seiner Familie Unterschlupf fand. Der essayistische Film verbindet persönliche Reflexionen, Briefe und andere Dokumente mit bedrückenden Gegenwartsbildern sowie investigativen Recherchen, die dem zynischen Kreislauf der Ausbeutung illegaler Migranten auf die Spur kommen. Durch den unmittelbaren emotionalen Zugang verdichtet sich der Film zum eindringlichen, zutiefst humanistischen Appell an die Verantwortung der Menschen füreinander.

**Kinotipp der katholischen Filmkritik 359/ April 2018, Film des Monats (CH) - März 2018**

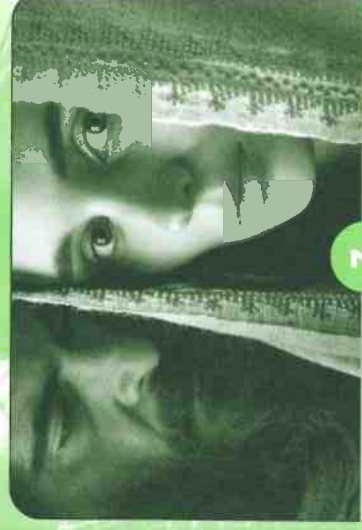


### DIE GÖTTLICHE ORDNUNG

Schweiz 2017. Regie: Petra Volpe. Mit Marie Leuenberger, Max Simonischek u.a. 96 Min. Sehenswert ab 14

Anfang der 1970er-Jahre wandelt sich eine Hausfrau aus einem Dorf im Appenzellischen unter dem Einfluss der Debatte um das Frauenwahlrecht in der Schweiz zur sanfteren Streiterin für die Sache. Doch ihr öffentliches Engagement sorgt sowohl im Dorf als auch in ihrer Ehe für Spannungen. Hinter-sinnige Tragikomödie, die auf authentischen Erlebnissen beruht, was sich in der stimmungsvollen Verdichtung von Geist und Atmosphäre der damaligen Zeit manifestiert. Die erfrischende, unterhalt-same Lektion in Sachen direkter Demokratie erzählt nebenbei die Geschichte der sexuellen Revolution in der Schweiz.

**Kinotipp der katholischen Filmkritik 342/ August 2017**

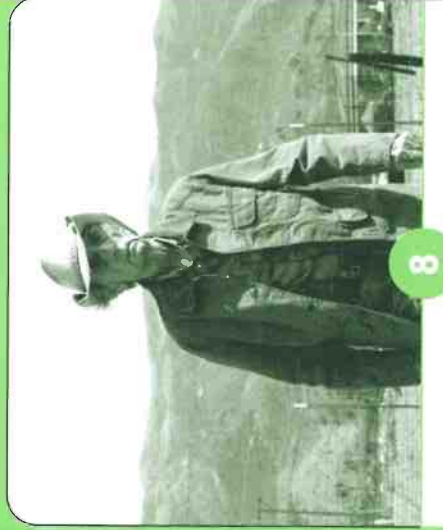


### MARIA MAGDALENA

Großbritannien 2018. Regie: Garth Davis. Mit Rooney Mara, Joaquin Phoenix, Chiwetel Ejiofor u.a. 120 Min. Sehenswert ab 16

Der Bibelfilm erzählt die Geschichte der Maria Magdalena, die aus einer tiefen Gotteserfahrung heraus eine Berufung erlebt und als Zeugin Jesu die Botschaft der Auferstehung verbreitet. Ästhetisch bleibt der eindrucksvolle Film zwar den konventionellen Darstellungsformen des Bibelfilms verhaftet, doch es gelingt der Inszenierung und den überzeugenden Hauptdarstellern, einen frischen Zugang auf das Evangelium zu eröffnen. Dabei rückt die Frage nach dem Reich Gottes in den Mittelpunkt, das nicht in einer politischen Revolution Gestalt gewinnt, sondern in den Herzen der Menschen.

**Kinotipp der katholischen Filmkritik 356/März 2018**



### LUCKY

USA 2017. Regie: John Carroll Lynch. Mit Harry Dean Stanton, David Lynch, Tom Skerritt. 88 Min. Sehenswert ab 14

Lucky ist ein 90-jähriger Eigenbrötler, Atheist und Freigeist. Er lebt in einem verschlafenen Wüstentstädtchen im amerikanischen Nirgendwo und verbringt seine Tage mit bewährten Ritualen - Yoga und Eiskaffee am Morgen, philosophische Gespräche bei Bloody Mary am Abend. Bis er sich nach einem kleinen Unfall seiner Vergänglichkeit bewusst wird. Der von der melancholisch-gelassenen Präsenz Harry Dean Stantons getragene Film kreist um die Frage, wie der Einzelne existentielle Herausforderungen deutet, bewertet und meistert und wie er mit der Endlichkeit des Lebens umgeht.

**Film des Monats - März 2018, Film des Monats (CH) - Januar 2018**



# KIRCHEN UND KINO

## DER FILM TIPPS

Kino im  
Künstlerhaus  
Kommunales  
Kino Hannover

### Das Projekt: FILMTIPP

Kirchen und Kino: ein Verhältnis zwischen heftiger Ablehnung und gesuchter Nähe. Dabei sind die Berührungspunkte größer als angenommen, denn zentrale Momente eines jeden Lebens: Liebe, Hoffnung, Treue, Hingabe, Vertrauen, Leiden, Sterben, Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung, Lebens- und Liebessucht sind die Themen des Films, zugleich aber auch Kerntemen christlichen Glaubens. Gründe genug, dass die Christen und der künstlerisch autonome Film sich gegenseitig wahrnehmen und ihr jeweils eigenes Wissen, wie denn Leben gelingen könnte, ins Gespräch bringen.

**Kirchen + Kino.** Der Filmtipp, ein ökumenisches Projekt, präsentiert Filme, die von der evangelischen und katholischen Filmarbeit in Deutschland und der Schweiz als **Film des Monats** bzw. als **Kinotipp der katholischen Filmkritik** hervorgehoben wurden. Es sind überzeugende Filme, die unabhängig von ihrer jeweiligen geistigen Behelmung die Sehnsucht nach dem Anderen, nach einem ›Mehr des Lebens‹, aufrechterhalten.

Der Filmtipp zeigt gelungene Filme verschiedener Genres.

Der Filmtipp möchte anregen zum genauen Hinsehen und Lust am Sehen vermitteln, aufklären und zugleich pures Kinovergnügen bereiten.

Lassen Sie sich ein auf die Welt und die Welt des Kinos.

### KINO IM KÜNSTLERHAUS

#### KOMMUNALES KINO HANNOVER

Sophienstr. 2, 30159 Hannover  
Tel.: 0511 168-45522  
E-Mail: [KokIKasse@Hannover-Stadt.de](mailto:KokIKasse@Hannover-Stadt.de)  
[www.koki-hannover.de](http://www.koki-hannover.de)

EINTRITT: 6,50 €, ermäßigt 4,50 €  
mit HannoverAktivPass freier Eintritt



**Mi 17.10. 2018**  
**THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI**  
Mit drei Werbetafeln fordert eine Frau die lokale Polizei auf, die Suche nach dem Mörder ihrer 17-jährigen Tochter wieder aufzunehmen. In starken Dialogen greift der schwarzhumorige Film Themen wie Polizeigewalt und Rassismus auf, ohne dabei zu moralisieren. Oscar Gewinnerin Frances McDormand brilliert in dieser eigenwilligen, tragsichen Komödie. **USA 2017**

Moderation des Filmgesprächs: **Anette Wichmann**

**Mi 28.11. 2018**  
**DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER**  
Eine Abiturklasse in der DDR entschließt sich 1956 zu einer Schweigeminute, um der Opfer des Ungarnaufstandes zu gedenken. Den Zusammenhalt der Klasse wertet der Staat als konterrevolutionären Akt, und allen Schülern wird mit dem Abschluss von der Abiturprüfung gedroht. Auf wahren Begebenheiten beruhendes Drama, mitreißend und souverän inszeniert. **D 2018**

Moderation des Filmgesprächs: **Stephan Lackner**

**Mi 9.1. 2019**  
**KÖRPER UND SEELE**  
Die introvertierte Maria und ihr Kollege Endre stellen durch einen Zufall fest, dass sie Nacht für Nacht denselben Traum teilen. Verwirrt und erstaunt über diese intime Verbindung suchen die beiden zaghaft die Nähe des anderen. Eine sensible Liebesgeschichte voller bezaubernd-surrealer Details, die auf der Berlinale 2017 als bester Film ausgezeichnet wurde. **H 2017**

Moderation des Filmgesprächs: **Norbert Liebermann**

**Mi 6.2. 2019**  
**IN DEN GÄNGEN**  
Christian war im Gefängnis und bekommt in einem Großmarkt die Chance auf einen Neuanfang. Schweigend taucht er in das unbekannt Universum ein, freundet sich mit dem Gabelstaplerfahrer Bruno an und verliebt sich in die «Stipwaren-Marion». Mit warmerzigem Humanismus erzählt der Film von einer Atmosphäre familiärer Freundschaft, die im Alltag kaum eine Chance hätte. **D 2018**

Moderation des Filmgesprächs: **Michael Stier**

**Mi 6.3. 2019**  
**ELDORADO**  
Dokumentarfilmer Markus Imhoof durfte die Operation «Mare Nostrum» mit der Kamera begleiten. Sein Film folgt dem Weg der geflüchteten Menschen, nachdem sie vor Lampedusa aus dem Meer gerettet wurden. Mit unaufgeregter Regie und unbehaglichen Fragen schlägt er einen poetischen Bogen zur eigenen Familiengeschichte während des 2. Weltkrieges. **CH/D 2018**

Moderation des Filmgesprächs: **Michael Stier**

**Mi 3.4. 2019**  
**DIE GÖTTLICHE ORDNUNG**  
Nora, eine junge Hausfrau und Mutter, lebt 1971 mit ihrem Mann und zwei Söhnen in einem beschaulichen Schweizer Dorf. Die Idylle gerät jedoch ins Wanken, als sie beginnt, sich für das Frauenstimmrecht einzusetzen. Chauvinistische Vorurteile und echte Frauen-Solidarität treffen in dieser warmerzigen Komödie aufeinander. **CH 2017**

Moderation des Filmgesprächs: **Hanna Kreisel-Liebermann**

**Mi 8.5. 2019**  
**MARIA MAGDALENA**  
Erzählt wird die Geschichte der Maria Magdalena, die aus einer tiefen Gotteserfahrung heraus eine Berufung erlebt und als Zeugin Jesu die Botschaft der Auferstehung verbreitet. Der prominent besetzte Bibelfilm stellt eine der lange verdrängten Frauen aus dem Anhängerkreis Jesu in den Mittelpunkt und eröffnet so einen neuen Blick auf die damalige Lebens- und Glaubenswelt. **USA 2017**

Moderation des Filmgesprächs: **Dr. Simone Liedtke (angefragt)**

**Mi 5.6. 2019**  
**LUCKY**  
Kleine Erzählungen aus dem Leben eines alten Mannes in der Wüste von Arizona, die sich zu einem bewegenden Porträt eines Menschen verdichten, der es gelernt hat, mit der Einsamkeit umzugehen. Ein gänzlich unpathetischer, zu den Wurzeln der Existenz vordringender Film, in dem die Furcht vor dem Tod der gelassenen Akzeptanz täglicher Rituale weicht. **USA 2017**

Moderation des Filmgesprächs: **Stephan Lackner**

Weitere  
Vorstellungen  
für Gruppen/  
Schulen können  
in Absprache  
mit dem Kino  
gebucht werden.

Mittwoch  
Beginn  
19.30h

[www.kirchen-und-kino.de](http://www.kirchen-und-kino.de)

KIRCHEN  
DER  
FILM  
TIPP  
KINO

KIRCHEN

DER  
FILM  
TIPP

#### VERANTWÖRTLICH:

Haus Kirchlicher Dienste der  
Ev.-luth. Landeskirche Hannovers  
Arbeitsfeld Kunst und Kultur  
Tel.: 0511 1241-432  
kunst.kultur@kirchliche-dienste.de  
[www.kunstinfo.net](http://www.kunstinfo.net)



Haus Kirchlicher Dienste  
der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

#### ÜBERREGIONALE PARTNER:

• Katholische Akademie  
Schwerte, Akademie des  
Erzbistums Paderborn  
[info@akademie-schwerte.de](mailto:info@akademie-schwerte.de)  
[www.akademie-schwerte.de](http://www.akademie-schwerte.de)



Katholische Akademie  
Schwerte

• Filmkulturreis Zentrum im GEP  
Forum der Evangelischen Kirche  
für Film und Kino  
[Kivisartus@gep.de](mailto:Kivisartus@gep.de)  
[www.gep.de/596.php](http://www.gep.de/596.php)



• Medienservice im Bistum Hildesheim  
[medienservice@bistum-hildesheim.de](mailto:medienservice@bistum-hildesheim.de)  
[www.bistum-hildesheim.de](http://www.bistum-hildesheim.de)



BISTUM  
HILDESHEIM  
> 1.300 Jahre <

Unterstützt von den  
Filmtippschriften  
*epifan* und *film-dienst*

#### DIE PARTNER VOR ORT:

• Stadtkademie an der Neustädter  
Hof- und Stadtkirche  
Archivstraße 3, 30159 Hannover  
Tel.: 0511 1241-664 / 667  
stadtkademie.hannover@evkva.de

• Ev.-luth. Marktkirchengemeinde  
Hanns-Lille-Platz 2, 30159 Hannover  
Tel.: 0511 364-370  
[marktKirche.hannover@evkva.de](mailto:marktKirche.hannover@evkva.de)  
[www.marktKirche-hannover.de](http://www.marktKirche-hannover.de)

• Wiederantrittsstelle  
Pastor Stephan Lackner  
Hanns-Lille-Platz 4/5  
30159 Hannover  
Tel.: 0511 353-6316



• Kino im Künstlerhaus  
Kommunales Kino Hannover  
Sophienstr. 2, 30159 Hannover  
Tel.: 0511 168-45522  
KokIKasse@Hannover-Stadt.de  
[www.koki-hannover.de](http://www.koki-hannover.de)

KIRCHEN  
DER  
FILM  
TIPP  
KINO